

# ENDE GUT,

## >> Kreative und lustige Spiele

>> Die Noten stehen fest und die Lust noch etwas zu lernen hält sich in Grenzen. Die letzten Tage vor den Ferien können daher gut mit lustigen Spielen gefüllt werden: zur Stärkung der Klassengemeinschaft und um einfach gemeinsam Spaß zu haben. Dafür gibt es jede Menge an Methoden, von denen hier ein paar vorgestellt werden.

### Indoor

#### Uno

**Ziel:** Spaß haben

**Material:** Uno-Karten, für jede/n TN einen Sessel

**Ablauf:** Die Gruppe sitzt im Sesselkreis. Jede/r bekommt eine Uno-Karte und merkt sich dessen Farbe gut. Die Karten werden wieder eingesammelt und gemischt. Der/Die Lehrer/in stellt sich nun gut sichtbar auf und hält jeweils die oberste Karte vom Uno-Stapel in die Luft. Alle, die diese Farbe vorher gezogen haben, dürfen einen Sessel weiterrücken. Ist der Sessel besetzt, muss man sich vor den/die andere/n stellen (Variante: sich auf ihren/seinen Schoß setzen). Nun wird die nächste Karte gezeigt und alle mit dieser Farbe rücken einen Sessel weiter. Ist man blockiert, muss man so lange verharren, bis der/die vor ihr/ihm wieder weitergerutscht ist. Gewinner/in ist, wer als Erstes wieder am Ausgangspunkt sitzt.

**Hinweis:** Bei diesem Spiel besteht enger Körperkontakt. Die Gruppe sollte sich schon kennen und jede/r sollte selbst entscheiden, ob sie/er sich vor die/den andere/n stellt oder auf den Schoß setzt.

#### Lachkanon

**Ziel:** Spaß haben, Spannungen abbauen

**Material:** keines

**Ablauf:** Die Gruppe sitzt im Sesselkreis



und beginnt zuerst gemeinsam, dann hintereinander im vierstimmigen Kanon einsetzend... das Tempo kann sich bis zum Kollaps steigern ☺:

4x auf die Oberschenkel klopfen

4x in die Hände klatschen

4x mit den Händen winken

4x im Stehen „ha“ rufen

#### Zeitungsartikel weitererzählen

**Ziel:** erleben, wie Gerüchte entstehen

**Material:** kurze Zeitungsartikel od. dgl.

**Ablauf:** Vier Schüler/innen verlassen den Raum. Der/Die erste TN kommt herein und erhält einen kurzen Zeitungsartikel zum Lesen. Diesen muss er/sie dann dem/der nächsten TN, der/die hereingerufen wird, erzählen... usw. Der/Die letzte TN erzählt das Gehörte dann der Gruppe. Wie sehr hat sich die Geschichte verändert?

#### Zeitung

**Ziel:** Teamwork, aktuelle Themenbearbeitung (was bewegt die Jugendlichen gerade), Erinnerung an gemeinsame Schulzeit

**Material:** Papier, Schreibzeug, Schere, Klebstoff, Lineal, eventuell gemeinsame Fotos

**Ablauf:** Die Gruppenmitglieder gestalten eine Zeitung zu bestimmten Themen in

Einzelarbeit oder in Kleingruppen. Es können aktuelle Themen aus Politik, Wirtschaft, Unterhaltung, ... sein und auch Ereignisse in der Klasse (Rückblick auf Sportwoche, Klassenfahrt, Projekte in diesem Jahr, Geburtstage, ...) Bsp.: Innenpolitik und/oder Außenpolitik | Chronik/Lokales, Klatschspalte | Kultur | Witze und Cartoons | Sport | Kinder- oder Jugendseite | Filmkritik | Menü des Tages | Frauenseite | ... Das „Layout“ der Zeitung kann als Plakat, Endloszeitung (Rolle), als Heft o.ä. gestaltet und/oder gedruckt werden.

#### Gänseblümchen

**Ziel:** Kommunikation, Wertschätzung

**Material:** keines

**Ablauf:** Ein/e TN verlässt den Raum. Die Gruppe einigt sich auf eine/n anwesende/n TN, der/die vom/von der hereingerufenen TN durch Fragen erraten werden muss. Diese Fragen müssen im „Was wäre die Person, wenn ...“-Schema gestellt und von den TN reihum beantwortet werden. Mögliche Fragen: Was wäre die Person, wenn sie eine Blume wäre? | Was wäre die Person, wenn sie ein Tier wäre? | Was wäre die Person, wenn sie ein Baum wäre? | Was wäre die Person, wenn sie ein Werkzeug wäre? | ...

Wenn der/die betreffende TN erraten wurde, ist diese/r an der Reihe, den Raum

# ALLES GUT!

## für die letzten Schulwochen



zu verlassen und anschließend zu raten.

**Hinweis:** Die TN müssen sich schon einigermaßen gut kennen. Auch ist auf das Prinzip der Freiwilligkeit zu achten. Die Antworten sollen stets wertschätzend und positiv sein.

### Outdoor

#### Sektkübel

**Ziel:** Kooperation, Kommunikation, Koordination, Aufmerksamkeit und Konzentration

**Material:** Topf/Kübel (Behälter), Schnüre, Getränk, 1 Trinkbecher pro TN, Unterlage bzw. Reinigungstücher

**Ablauf:** Um den Behälter wird eine Schnur geknotet. An dieser Schnur ist für jede/n TN eine weitere Schnur befestigt. Diese Schnüre sind gleichmäßig sternförmig rund um den Topf verteilt, Länge ca. 1–2 Meter. In den Behälter wird ein Getränk eingefüllt, Menge je nach Gruppengröße. Die Trinkbecher werden am Boden aufgestellt.

Die Aufgabe der Gruppe ist es, die Trinkbecher zu füllen, dabei darf der Behälter nicht berührt werden. Jede/r TN erhält das Ende einer Schnur und gemeinsam soll der Behälter gehoben und befördert werden. Es soll dabei so wenig wie möglich verschüttet werden. Wenn der Behälter geleert

ist, kann gemeinsam angestoßen werden.

**Hinweis:** Jede/r TN muss immer das Ende der Schnur nehmen (nicht in der Mitte oder um die Finger gewickelt). Die Methode ist auch drinnen in einem großen Raum möglich.

#### Blinde/r Mathematiker/in

**Ziel:** Kooperation, Kommunikation, Ausdauer

**Material:** Seil (ca. 20m), Augenbinden für alle TN

**Ablauf:** Das Seil wird an den Enden aneinandergeknotet, sodass ein Ring entsteht. Die TN stehen im Kreis und verbinden einander die Augen. Im Kreis stehend nehmen die TN das Seil in die Hände. Die Gruppe soll nun aus dem kreisförmigen Seil ein Seilquadrat bilden. Dabei sollen die Längen so genau wie möglich abgemessen werden. Während der gesamten Übung müssen die TN das Seil festhalten. Sie können als Gruppe selber bestimmen, wann die Aufgabe erfüllt ist.

**Hinweis:** Es kann jede/r jederzeit aussteigen, wenn ein Unwohlsein aufkommt.

#### Schnappschuss

**Ziel:** sich auf eigene Wahrnehmungen konzentrieren, vertrauen, sich leiten lassen

**Material:** keines

**Ablauf:** Es werden Paare gebildet. Ein Gruppenmitglied schließt die Augen und wird vom anderen Gruppenmitglied durch die Gegend geführt (kann auch im Schulgebäude sein). Auf ein vereinbartes Zeichen hin (Bsp.: ein leichter Druck mit der Hand) öffnet das „blinde“ Gruppenmitglied eine Sekunde lang die Augen. Nach mehreren solchen „Schnappschüssen“ wird gewechselt. Anschließend werden die Erfahrungen, Erlebnisse und Eindrücke ausgetauscht.

### Spiel zur Gruppenteilung

#### Fädenbündel

**Ziel:** Paare bilden

**Material:** gleichlange, dicke Wollfäden, pro Paar ein Faden

**Hinweis:** Je größer die Gruppe ist, desto länger müssen die Wollfäden sein.

**Ablauf:** Der/Die Lehrer/in hält ein Bündel gleichlanger Fäden in der Mitte fest. Jedes Gruppenmitglied nimmt ein Fadenende in die Hand und wird somit einem anderen Gruppenmitglied zugeordnet. Nun müssen die Gruppenmitglieder versuchen, diese Fädenbündel zu entwirren, ohne das eigene Fadenende loszulassen.

*Literatur: KJ Oberösterreich Praxisweb, data.kjweb.at/ooe/praxis*

#### Sigrid Gsenger

Jugendleiterin im Jugendzentrum  
Mondsee, OT Leiterin



Sigrid Gsenger